

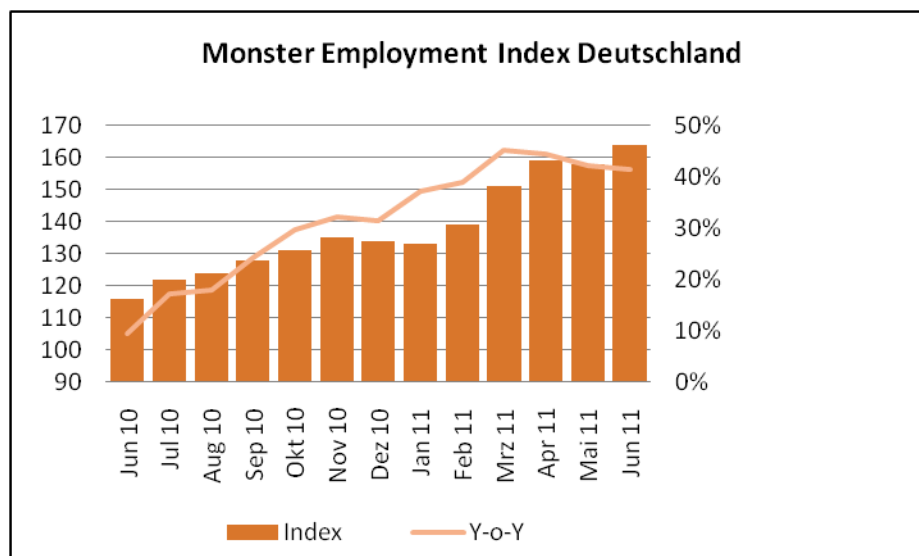
## Anhaltendes Wachstum im Monster Employment Index Deutschland durch Personalnachfrage in geschäftsunterstützenden Sektoren

### Die wichtigsten Ergebnisse des Index im Juni 2011:

- Der Monster Employment Index Deutschland verzeichnet im Juni einen Zuwachs von 41 Prozent im Vorjahresvergleich und zeigt weiterhin einen bemerkenswerten Zuwachs in der Online-Personalnachfrage
- Die Sektoren Produktion sowie Transport und Logistik verzeichnen einen Rückgang des Nachfragezuwachses im Vergleich zum Vorjahr, trotzdem sind die Arbeitsmarktbedingungen deutlich besser als vor einem Jahr
- Verwaltung und Organisation sowie Personalwesen erfahren ein beachtliches Wachstum, da geschäftsunterstützende Sektoren im Juni verstärkt Personal nachfragen
- Baden-Württemberg führt die Bundesländer im Vergleich an

Der Monster Employment Index Europa ist eine monatliche Auswertung der Personalnachfrage basierend auf einer Echtzeit-Analyse mehrerer Millionen Online-Stellenangebote auf Unternehmenswebseiten und in Online-Stellenbörsen verschiedener europäischer Länder, darunter auch monster.de. Der Index spiegelt nicht den Trend einer bestimmten Quelle wider, sondern ist eine Zusammenfassung der branchenübergreifenden Entwicklung von Online-Stellenangeboten.

„Die deutsche Wirtschaft bleibt im Auftrieb mit nur geringen Änderungen im jährlichen Wachstum im Juni. Sektoren im Bereich Produktion und Transport gehören weiterhin zu den stärksten Wachstumstreibern in der Personalbeschaffung“, sagt Andrea Bertone, CEO von Monster Europa. „Zeitgleich steigt die Personalnachfrage in den geschäftsunterstützenden Sektoren und gibt neue Impulse im Juni.“



Die Ergebnisse des Monster Employment Index für Deutschland für die letzten 13 Monate:

Jun 10	Jul 10	Aug 10	Sep 10	Okt 10	Nov 10	Dez 10	Jan 11	Feb 11	Mrz 11	Apr 11	Mai 11	Jun 11	Jahreszuwachs
116	122	124	128	131	135	134	133	139	151	159	158	164	41%

**Die Sektoren im Vergleich zum Vorjahr:** Alle 20 im Index berücksichtigten Sektoren verzeichnen im Juni einen Zuwachs verglichen mit dem Vorjahr.

- **Transport und Logistik** (um 88 Prozent gestiegen) ist der Sektor, der im Juni weiterhin am stärksten Personal nachfragt. Trotz eines leichten Wachstumsrückgangs im Vergleich zu Mai (mit einem Jahresplus von 106 Prozent), verzeichnet der Sektor verglichen mit dem Vorjahr einen beträchtlichen Zuwachs an Online-Stellenangeboten
- **Verwaltung und Organisation** (um 72 Prozent gestiegen) und **HR** (um 51 Prozent gestiegen) weisen einen stabilen Zuwachs im Vorjahresvergleich auf. Darin spiegelt sich auch die anhaltende Personalnachfrage in den geschäftsunterstützenden Sektoren wider
- Der Sektor **Produktion** (um 69 Prozent gestiegen) belegt im Vorjahresvergleich weiterhin den dritten Platz im Juni-Index
- **Management und Beratung** (um elf Prozent gestiegen) verzeichnet den geringsten Zuwachs in der Personalnachfrage, verbessert sich jedoch im Vergleich zur Entwicklung im Mai

### Stärkste Sektoren

Sektor	Jun 10	Jun 11	Jahreszuwachs
Transport und Logistik	130	245	88%
Verwaltung und Organisation	99	170	72%
Produktion	169	285	69%
Ingenieurwesen	92	143	55%
Personalwesen	55	83	51%

### Schwächste Sektoren

Sektor	Jun 10	Jun 11	Jahreszuwachs
Management und Beratung	94	104	24%
Öffentlicher Dienst	109	133	22%
Rechtswesen	138	166	20%
Land- und Forstwirtschaft	108	129	19%
Gesundheitswesen und Sozialarbeit	353	437	11%

**Die Berufsgruppen im Vergleich zum Vorjahr:** Die Online-Nachfrage nach Angestellten wächst in allen neun Berufsgruppen des Index.

- **Bürokräfte und kaufmännische Angestellte** (um 64 Prozent gestiegen) ist weiterhin die wachstumsstärkste aller im Index betrachteten Berufsgruppen. Zugleich ist die Personalnachfrage in den Sektoren Verwaltung und Organisation, Gastronomie und Tourismus sowie in weiteren Dienstleistungssektoren angestiegen
- Die Berufsgruppe der **Handwerklichen und verwandten Berufe** (um 57 Prozent gestiegen) steht im Juni-Index auf dem zweiten Platz im Vorjahresvergleich
- Die recht kleine Gruppe der **Fachkräfte in Landwirtschaft und Fischerei** (um vier Prozent gestiegen) verzeichnet das geringste Jahreswachstum aller Berufsgruppen

### Stärkste Berufsgruppen

Zuwachs im Jahresvergleich	Jun 10	Jun 11	Jahreszuwachs
Bürokräfte und kaufmännische Angestellte	148	243	64%
Handwerkliche und verwandte Berufe	129	202	57%
Akademiker	110	156	42%

### Schwächste Berufsgruppen

Zuwachs im Jahresvergleich	Jun 10	Jun 11	Jahreszuwachs
Anlagen- und Maschinenbediener	136	183	35%
Leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft	133	176	32%
Fachkräfte in Landwirtschaft und Fischerei	120	125	4%

**Regionen im Vergleich zum Vorjahr:** Alle 16 Bundesländer verzeichnen im Juni einen positiven Jahreszuwachs.

- **Baden-Württemberg** (um 63 Prozent gestiegen) führt die Regionen im Jahreswachstum an, trotz eines leichten Rückgangs, verglichen mit dem Jahreszuwachs im Mai
- **Berlin** (um 26 Prozent gestiegen) verzeichnet weiterhin einen Rückgang im Nachfragezuwachs, obwohl die Personalnachfrage in den Sektoren Produktion, Kreditinstitute und Vertrieb stabil bleibt
- **Bayern** (um 42 Prozent gestiegen) verzeichnet ein starkes Wachstum an Online-Stellenangeboten mit einer starken Nachfrage in den Bereichen Ingenieurwesen sowie Management und Beratung

### Stärkste Regionen

Zuwachs im Jahresvergleich	Jun 10	Jun 11	Jahreszuwachs
Baden-Württemberg	111	181	63%
Sachsen	151	217	44%
Bayern	79	112	42%
Hessen	97	125	29%

### Schwächste Regionen

Zuwachs im Jahresvergleich	Jun 10	Jun 11	Jahreszuwachs
Rheinland-Pfalz	102	117	15%
Saarland	94	104	11%
Hamburg	94	101	7%
Bremen	98	104	6%

### Europäische Entwicklung:

Der Monster Employment Index Europa verzeichnet im Juni ein Jahreswachstum von 23 Prozent, ein Anstieg verglichen mit 21 Prozent Zuwachs im Mai. Industrielle Sektoren behalten ihre Führung in der Entwicklung des Index bereits den fünften Monat in Folge. Die Sektoren Freizeit, Öffentlicher Dienst und Banken hingegen verzeichnen einen Rückgang im Jahresvergleich. Deutschland bleibt auch weiterhin das Land mit dem stärksten Wachstum.

Der Monster Employment Index für Juni 2011 und die Ergebnisse der sieben europäischen Märkte, die vom Index berücksichtigt werden, sind erhältlich unter <http://about-monster.com/employment/index/17>. Die Ergebnisse des Monster Employment Index für Deutschland für Juli 2011 werden am 9. August 2011 veröffentlicht.

### Industriesektoren

Sektor	Jun 10	Jul 10	Aug 10	Sep 10	Okt 10	Nov 10	Dez 10	Jan 11	Feb 11	Mrz 11	Apr 11	Mai 11	Jun 11
Rechnungs- und Steuerwesen	153	156	159	155	160	164	162	166	163	192	201	203	199
Verwaltung und Organisation	99	103	106	108	118	125	123	121	134	146	151	158	170
Land- und Forstwirtschaft	108	111	107	107	107	101	104	95	110	123	130	126	129
Freizeit	87	90	92	93	91	93	96	102	96	103	113	115	113
Kreditinstitute und Versicherungen	111	109	113	123	130	134	135	141	149	159	168	179	155
Baugewerbe	107	115	119	118	117	117	117	106	114	122	128	134	141
Aus- und Weiterbildung	124	129	128	126	131	129	136	126	148	159	179	195	175
Ingenieurwesen	92	97	99	104	109	111	112	112	120	132	144	138	143
Gesundheitswesen und Sozialarbeit	353	364	360	353	354	351	362	368	375	406	430	426	437
Gastronomie und Tourismus	215	226	230	241	249	249	254	250	273	303	340	359	318
Personalwesen	55	60	59	59	60	64	64	66	68	75	80	81	83
IT	120	127	126	126	127	134	132	144	142	150	154	152	166
Rechtswesen	138	139	135	141	146	142	144	142	147	155	164	169	166
Management und Beratung	94	97	99	98	93	97	96	100	94	100	100	92	104
Marketing, PR und Medien	98	97	100	96	98	101	104	100	103	116	128	131	131
Produktion	169	187	195	209	219	222	222	218	240	261	278	271	285
Öffentlicher Dienst	109	116	121	115	124	129	119	109	108	123	131	122	133
Forschung und Entwicklung	107	114	116	119	119	123	123	124	126	134	146	151	151
Vertrieb	104	104	107	108	109	113	114	114	117	122	128	132	135
Transport und Logistik	130	148	160	172	181	193	191	193	191	213	231	237	245

## Berufsgruppen

<b>Berufsgruppe</b>	Jun 10	Jul 10	Aug 10	Sep 10	Okt 10	Nov 10	Dez 10	Jan 11	Feb 11	Mrz 11	Apr 11	Mai 11	Jun 11
Leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft	133	139	142	142	142	148	149	153	153	166	167	161	176
Akademiker	110	115	116	118	122	125	125	129	132	142	155	151	156
Techniker, gleichrangige nichttechnische Berufe	98	100	101	104	106	109	109	111	117	125	132	142	137
Bürokräfte und kaufmännische Angestellte	148	154	157	166	177	186	183	183	192	208	228	241	243
Dienstleistungspersonal und Verkäufer	226	238	238	247	243	255	253	248	267	296	313	301	307
Fachkräfte in Landwirtschaft und Fischerei	120	113	106	118	121	108	103	104	116	125	129	127	125
Handwerkliche und verwandte Berufe	129	139	143	153	157	160	159	156	172	184	197	195	202
Anlagen- und Maschinenbediener	136	149	154	154	157	163	160	153	168	177	183	169	183
Hilfsarbeitskräfte	153	170	174	175	177	180	177	164	171	187	196	189	213

## Regionen

<b>Region</b>	Jun 10	Jul 10	Aug 10	Sep 10	Okt 10	Nov 10	Dez 10	Jan 11	Feb 11	Mrz 11	Apr 11	Mai 11	Jun 11
Baden-Württemberg	111	118	122	128	138	142	140	137	150	164	181	179	181
Bayern	79	82	84	86	91	93	91	87	94	103	99	99	112
Berlin	140	143	143	156	156	160	160	155	160	167	182	178	177
Brandenburg	122	123	123	129	132	131	131	129	138	144	165	166	157
Bremen	98	99	98	102	103	100	102	98	101	104	108	108	104
Hamburg	94	95	95	99	99	99	98	97	98	101	105	105	101
Hessen	97	99	101	102	107	112	108	107	107	114	121	124	125
Mecklenburg-Vorpommern	107	108	108	112	115	115	114	111	120	125	132	134	124
Niedersachsen	93	94	94	99	102	103	102	97	101	107	114	112	112
Nordrhein-Westfalen	89	91	94	95	99	100	98	96	100	106	114	113	114
Rheinland-Pfalz	102	103	104	109	113	114	113	110	115	119	130	131	117
Saarland	94	97	99	101	100	101	100	98	101	110	109	106	104
Sachsen	151	156	157	173	177	181	179	182	196	204	223	223	217
Sachsen-Anhalt	112	115	116	132	136	130	130	128	137	143	164	156	144
Schleswig-Holstein	102	102	103	104	106	107	106	104	110	115	122	122	119
Thüringen	104	106	106	112	114	115	115	110	115	123	132	135	128

### **Über den Monster Employment Index**

Der MEI Deutschland wird von Monster Worldwide erstellt. Um die Genauigkeit der Daten sicherzustellen, wird der Index von ARC Research, einem Marktforschungsunternehmen aus Cranford, New Jersey, unabhängig geprüft. Die Fehlergrenze liegt bei +/- 1,05 Prozent. In den USA gibt es den Monster Employment Index seit April 2004.

Die Einteilung nach Berufsgruppen orientiert sich am internationalen Standard ISCO 88 (International Standard Classification of Occupations) der International Labour Organization, einer Institution der Vereinten Nationen mit Sitz in Genf.

Monatliche Indexberichte für Frankreich, Deutschland, UK, Schweden, die Niederlande, Italien, Belgien und Europa sind erhältlich unter <http://about-monster.com/employment/index/17>.

### **Über Monster Deutschland:**

Monster, [www.monster.de](http://www.monster.de), ist das bekannteste private Online-Karriereportal in Deutschland\* mit einem umfassenden Service- und Informationsprogramm rund um Beruf und Karriere. Das Unternehmen bringt Arbeitgeber und qualifizierte Arbeitskräfte auf allen Karrierestufen zusammen und bietet Jobsuchenden passgenaue Unterstützung für die individuelle Karriereplanung. Firmensitz der Monster Worldwide Deutschland GmbH ist Eschborn bei Frankfurt/Main. Die Monster Worldwide Deutschland GmbH ist ein Tochterunternehmen der Monster Worldwide Inc. mit Sitz in New York. Monster Worldwide ist seit 1994 ein weltweit führendes Portal für Online-Rekrutierung und unterstützt Menschen dabei, ihre Lebensziele zu verwirklichen. Monster Worldwide ist in Märkten in Europa, Nordamerika, Lateinamerika und Asien präsent. Monster Worldwide ist an der New York Stock Exchange gelistet (NYSE: MWW) und im Aktienindex S&P 500 notiert.

\* Nielsen Studie – Dezember 2010

Special Note: Safe Harbor Statement Under the Private Securities Litigation Reform Act of 1995: Except for historical information contained herein, the statements made in this release constitute forward-looking statements within the meaning of Section 27A of the Securities Act of 1933 and Section 21E of the Securities Exchange Act of 1934. Such forward-looking statements involve certain risks and uncertainties, including statements regarding Monster Worldwide, Inc.'s strategic direction, prospects and future results. Certain factors, including factors outside of Monster Worldwide's control, may cause actual results to differ materially from those contained in the forward-looking statements, including economic and other conditions in the markets in which Monster Worldwide operates, risks associated with acquisitions, competition, seasonality and the other risks discussed in Monster Worldwide's Form 10-K/A and other filings made with the Securities and Exchange Commission, which discussions are incorporated in this release by reference.

### **KONTAKT:**

#### **Monster Worldwide Deutschland GmbH**

Dr. Katrin Luzar  
+49.6196.99 92-688  
[katrin.luzar@monster.de](mailto:katrin.luzar@monster.de)

Anne Seeanner  
+49.6196.99 92-626  
[anne.seeanner@monster.de](mailto:anne.seeanner@monster.de)